

„Das duale Ausbildungssystem ist so wichtig wie die Hochschule“ (Ministerpräsident a. D. Dr. h. c. Erwin Teufel)

Am 6.12.2013 fand in der Aula der Erwin-Teufel-Schule eine Veranstaltung mit Ministerpräsident a. D. Dr. h. c. Erwin Teufel statt. Das Thema lautete: „Der Staat vom Bürger her gedacht – Gemeinde, Land, Bund, Europa“. Sechs Klassen und viele Lehrer hatten sich versammelt, um einem spannenden Vortrag zuzuhören.

Nach einer Begrüßung durch Herrn OStD T. Löffler begann Erwin Teufel die Aufgabenbereiche einer Gemeinde, des Landes, des Bundes und der EU zu erklären. Ganz besonders wichtig hierbei war ihm das Subsidiaritätsprinzip, als wichtigstes Konzept für föderale Staaten wie die BRD, sowie für föderale Staatengemeinschaften wie die EU, nach dem eine Aufgabe soweit wie möglich von der untersten Ebene wahrgenommen wird.

Auch machte er deutlich, wie wichtig es sei, sich in die Politik einzubringen, selbst etwas zu tun, um ein Teil der Demokratie zu werden. Mit den Worten „Sie sind nicht Untertan! Sie können in Ihrer Gemeinde mitwirken. Machen Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch, und seien Sie aktive Bürger“, animierte er die Schüler dazu, sich beispielsweise in Vereinen und Einrichtungen zu engagieren.

Großen Wert maß Erwin Teufel dem dualen Ausbildungssystem bei, welches für ihn ebenso wichtig ist, wie die Hochschule. Dies belegte er eindrucksvoll mit der Quote der Jugendarbeitslosigkeit auf dem Heuberg, die nur 1,5% beträgt.

In der anschließenden Diskussionsrunde beantwortete er zahlreiche Fragen der Schüler zu verschiedensten politischen Themen, wie z. B. zur PKW-Maut und zu Volksentscheiden. Bei diesem Thema betonte er, dass Volksentscheide auf Gemeinde- oder Landesebene sehr sinnvoll seien, er sie aber auf Bundes- oder gar auf europäischer Ebene ablehnen würde.

Die gesamte Erwin-Teufel-Schule bedankt sich ganz herzlich für diese gelungene und lehrreiche Veranstaltung und hofft auf eine baldige Wiederholung.



Sechs Klassen und viele Lehrer hatten sich versammelt, um einem spannenden Vortrag zuzuhören.



Nach seinem Vortrag stellte sich Erwin Teufel den Fragen der Schülerinnen und Schülern.



Schüler Otto Waal, aus der Klasse E3ME1, bedankt sich mit einem Blumenstrauß bei Dr. h. c. Erwin Teufel für den interessanten Vortrag.



Dr. h. c. Erwin Teufel bedankt sich bei Schulleiter Thomas Löffler (links) und dem Publikum.

(Text: J. Mosbrugger , Fotos: E. Glunz)